

Europa geht wählen:

Unsere Demokratie braucht Rückenwind!

Am 9. Juni 2024 steht die Wahl des Europäischen Parlaments an¹. Bis zu 64,9 Millionen Menschen über 16 Jahren sind in der Bundesrepublik zur Wahl aufgerufen.

»In Vielfalt geeint«. Wir müssen dieses Grundprinzip der Europäischen Union hochhalten wie lange nicht mehr – und unserer Demokratie Rückenwind geben. Wir haben mit unserer Wahlentscheidung die Möglichkeit, die Europäische Union als Grundlage und Motor des Friedens, der Freiheit, gegenseitiger Solidarität sowie der Wertschätzung von Vielfalt und Diversität in Europa mitzugestalten und zu stärken. Demokratie dieser europäischen Prägung ist eine wertvolle Kulturleistung.

In einer Zeit, in der unsere Demokratien von innen und außen unter großem Druck stehen, ist es von größter Bedeutung, dass wir unsere Stimmen erheben und für eine Zukunft eintreten, in der kulturelle Vielfalt, künstlerische Freiheit und kreative Innovation gefördert werden.

Das Europäische Parlament spielt eine entscheidende Rolle bei der Ausgestaltung eines diversen kulturellen Lebensraums. EU-Programme wie »[Creative Europe](#)« und »[CERV](#)« bieten finanzielle Unterstützung für kulturelle Projekte und Institutionen und sichern Programme, die Gleichheit, europäische Grundrechte und Werte fest verankern. Die Inhalte und die Verteilung der entsprechenden Mittel werden maßgeblich durch das Parlament mitbestimmt. Die Europäische Union unterstützt mit ihrer Gesetzgebung und durch Fördermaßnahmen die Arbeit von 7,7 Millionen in der Kultur- und Kreativwirtschaft Tätigen in der EU2. Die Gesetzgebung im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) legt den Grundstein für eine globale Führungsrolle der EU in der Regulierung von KI zum Nutzen der EU-Bürger*innen und zum Schutz der Urheber*innen kreativer Werke.

Die Wahl zum Europäischen Parlament ist eine Chance für die Bürger*innen Europas – und für den Kultursektor. Gerade hier in Deutschland verstehen wir den katastrophalen Einfluss antidemokratischer Stimmen nur zu gut. »Die Demokratie in Deutschland und Europa gilt es zu schützen; demokratische Wahlen sind hierfür die Grundvoraussetzung. Freie Wahlen sind das Herzstück unserer von souveränen Bürger*innen getragenen Gesellschaft, deren Diversität und Offenheit es unbedingt wertzuschätzen und zu fördern gilt.«, so Dr. Tobias J. Knoblich, Präsident der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.

Die Kulturpolitische Gesellschaft e.V., seit ihrer Gründung getragen vom Geiste der europäischen Kultur des Friedens, der kulturellen Vielfalt und des Austauschs in Europa sowie Träger von zwei europäischen Kontaktstellen und Koordinatorin eines europäischen Monitoringtools für Kulturpolitik, positioniert sich klar an der Seite demokratischer Parteien bei dieser entscheidenden Wahl.

Die Demokratie braucht Menschen, die für sie eintreten. Wir bitten Sie, mit Ihrer Wahlentscheidung unserer europäischen Demokratie Rückenwind zu geben.

– Kulturpolitische Gesellschaft e.V.

1) In Deutschland findet die Europawahl am Sonntag, 9. Juni 2024, statt. Der Wahltag variiert je nach Land, vom 6. bis 9. Juni 2024. <https://elections.europa.eu/de/>

2) Eurostat-Cultural statistics 2022; https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php?title=Culture_statistics_-_cultural_employment

Kulturpolitische Gesellschaft e.V.

Weberstraße 59A, 53113, Bonn

